



Pressemitteilung 13.01.2017

ZU GAST AN DER BRUCKNERUNIVERSITÄT

KLAVIERABEND WILLIAM DEVAN

Montag, 23. Jänner 2017

19:30 Uhr, Großer Saal, Anton Bruckner Privatuniversität

Hagenstraße 57, 4040 Linz

Eintritt € 15 / Jugendtarif € 8

William DeVan: 12 Etüden Op. 10 sowie 12 Etüden Op. 25 von Frédéric Chopin

Am **23. Jänner** lädt die Bruckneruniversität zu einem Klavierabend mit dem amerikanischen Pianisten und Klavierpädagogen William DeVan. Der Steinway Artist und einer von weltweit zwölf „Steinway Presenters“ gastiert um **19:30 Uhr** mit sämtlichen Etüden von Frédéric Chopin im **Großen Saal der Bruckneruniversität**. Chopins Etüden sind spannungsgeladene Charakterstücke, geschrieben für den Konzertsaal. Als "Magna Charta des Klavierspiels" (Karl Schumann) sind sie von zeitloser Schönheit und großem pianistischem Reiz.

William DeVan ist Absolvent der New Yorker Juilliard School, wo er sowohl ein Bachelor- als auch ein Masterstudium abschloss. Er war dort Meisterschüler der berühmten russischen Pianistin Ania Dorfmann, die zu den bevorzugten Solist/innen von Arturo Toscanini gehörte. Anschließend setzte er seine Studien in Hannover bei Hans Leygraf fort, die er mit dem Konzertexamen abschloss. Darüber hinaus studierte er bei Jeaneane Dowis in Aspen und New York. In den USA konzertierte er mit vielen großen Orchestern, unter anderem mit dem Chicago Symphony Orchestra, Atlanta Symphony Orchestra, Alabama Symphony Orchestra und Brevard Symphony Orchestra. Neben seiner regelmäßigen Konzerttätigkeit in den Vereinigten Staaten führten ihn seine zahlreichen internationalen Verpflichtungen u. a. mehrfach nach Europa, Australien, China und Taiwan. Seine pädagogische Tätigkeit begann mit der Ernennung zum Leiter der Klavierabteilung am Birmingham-Southern College im Jahre 1980. Im Jahre 2000 erhielt er den Titel des Artist-in-Residence am Birmingham-Southern College. Diese Tätigkeit beendete er 2011 mit seiner Emeritierung.

Er ist Träger von zwei Carnegie Mellon Foundation Grants und ist auch als Autor hervorgetreten. Unter seinen Veröffentlichungen befinden sich Standardwerke wie „Die Soloklavierliteratur von Robert Schumann“ und Beiträge zum „Symposium for Pianists and Teachers: Strategies to Develop the Mind and Body for Optimal Performance“.



ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT
OBERÖSTERREICH



Der Kritiker Edward Rothstein schrieb über ihn in der New York Times: „Er verfügt über eine hochentwickelte Sensibilität in Bezug auf die klanglichen Möglichkeiten des Klaviers, ein flexibles Handgelenk, enorme Fingerfertigkeit und rhythmische Präzision“.

Im Anschluss an sein Konzert mit sämtlichen Etüden von Chopin wird William DeVan in einem viertägigen Meisterkurs mit dem Thema „Strategien zum Erlernen, Üben und Aufführen der Chopin-Etüden“ den Studierenden der Bruckneruniversität zur Verfügung stehen.

Pressekontakt

Eva-Maria Bauer, BA
Presse

T +43 732 701000 275

e.bauer@bruckneruni.at

Irene Pechböck, MA

Leitung

Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 271

i.pechboeck@bruckneruni.at